

## Zusammenfassung Klimarat Wochenende 5 14./15. Mai 2022 in Wien

Der Klimarat tagte am 14. und 15. Mai zum vorletzten Mal, diesmal wieder in Wien. Die Bürgerinnen und Bürger arbeiteten intensiv an den Empfehlungen zur Erreichung der Klimaneutralität bis 2040. Sie berücksichtigten dabei die Ergebnisse der bundesweiten Umfrage ‚Der Klimarat fragt Österreich‘ und Feedbacks der Wissenschaftler:innen, die letztere zwischen Wochenende 4 und 5 erstellt hatten. Auch an diesem Wochenende waren die Bürger:innen im engen Austausch mit den Wissenschaftler:innen, die entweder anwesend oder telefonisch für Fragen erreichbar waren.

### **Der Klimarat fragt Österreich: Ergebnisse**

Ende April hatte der Klimarat im Rahmen einer Online-Umfrage um Rückmeldungen zu ausgewählten bisher erarbeiteten Empfehlungen gebeten. Rund 6.000 Personen waren diesem Aufruf nachgekommen und hatten während der zehntägigen Umfrage nicht nur Bewertungen abgegeben, sondern auch 5.000 eigene Ideen eingebracht. Kontroversen zeigten sich bei Themen wie der Reduktion tierischer Proteine in der Ernährung oder Geschwindigkeitsbegrenzungen. Große Zustimmung hingegen fanden Maßnahmen wie der Umstieg auf erneuerbare Energie, ein Verbot der Vernichtung von Neuwaren bei Online-Retourware oder der vereinfachte Zugang zu klimafreundlichen Nahrungsmitteln. Die Ergebnisse der Umfrage flossen am fünften Wochenende in die Arbeit des Klimarats ein.

### **Die lange Nacht der Wissenschaft...**

Nach einer intensiven Arbeitsphase der Bürger:innen in den Arbeitsgruppen wurden die überarbeiteten und neuen Maßnahmen am Samstagabend an die Wissenschaftler:innen weitergereicht. Diese erarbeiteten Feedbacks und meldeten am Sonntagmorgen den Bürger:innen zurück, inwieweit die vorgeschlagenen Maßnahmen aus wissenschaftlicher Sicht ausreichen, um das Ziel der Klimaneutralität rechtzeitig zu erreichen.

### **Marktplatz, Zwickmühlen und übergreifende Themen**

Nach einer nochmaligen Überarbeitung und Abstimmung in der Gruppen wurden die Empfehlungen in ihrer Gesamtheit am Sonntag im bewährten Format des ‚Marktplatzes‘ vorgestellt. Hier war auch der Raum, um etwaige schwerwiegende Einwände gegen bestimmte Maßnahmen vorzubringen. Jene Themen, bei denen Kontroversen sichtbar wurden („Zwickmühlen“), wurden von den Bürger:innen am Sonntagnachmittag in Kleingruppen diskutiert. Dazu zählten Gebäudesanierungen, Pendlerpauschale und Wissensvermittlung zum Thema klimafreundliche Ernährung. Gleichzeitig fanden Diskussionen zu sechs übergreifenden Themen statt: soziale Ausgeglichenheit, Kreislaufwirtschaft, Grundrecht Klimaschutz, Globale Verantwortung, Suffizienz, klimaschädliche Subventionen und Beschleunigung der Umsetzung.

### **Nächste Schritte im Klimarat**

Das sechste und letzte Treffen des Klimarats findet am 11./12. Juni in Salzburg statt. Dort werden die Teilnehmer:innen des Klimarats ihre Empfehlungen an die Politik beschließen. Anschließend werden die Empfehlungen in einem Bericht zusammengestellt und von den Bürger:innen Anfang Juli 2022 der Öffentlichkeit präsentiert.